



## Die IDEALISTEN eV – Tätigkeitsbericht 2016

### Inhalt:

1. Der Verein mit Eckdaten
2. Aktivitäten zum Vereinszweck Förderung der Altenhilfe
3. Aktivitäten zum Vereinszweck Förderung der Jugendhilfe
4. Aktivitäten zum Vereinszweck Förderung der Volksbildung
5. Aktivitäten im Verein und ehrenamtliches Engagement
6. Aktivitätenbericht

### 1. Der Verein mit Eckdaten

**Mitglieder:** 84 Mitglieder am 31.12.2016

**Finanzierung:** Die Vereinstätigkeit wird durch Spenden finanziert

**Arbeitnehmer:** 3 Mitarbeiterinnen Soziales Management

#### Jahresüberschussrechnung 2016:

• Einnahmen	64.797,85€
• Ausgaben	64.543,97€
• Überschuss	253,88 €
• Kassen-/Bankbestand	1.607,20 €

**Treffs:** Die Treffs befinden sich in den Wohngebieten der IDEAL Baugenossenschaft eG:

- Britz, Franz-Körner-Str. 61a, 12347 Berlin
- Lichtenrade, Nahariyastr. 36, 12309 Berlin
- Mariendorf, Ullsteinstr. 188, 12105 Berlin
- Rudow, Druckerkehre 2-4, 12355 Berlin
- Rudow, Neuköllner Str. 336, 12355 Berlin
- Rudow, Lößnitzer Weg 60, 12355 Berlin
- Gropiusstadt, Fritz-Erler-Allee 128, 12351 Berlin
- Buckow, Kormoranweg 34a, 12351 Berlin

**Veranstaltungen:** In 2016 wurden 69 (Vj. 52) Veranstaltungen regelmäßig durchgeführt. Einmalige individuelle Veranstaltungen wurden 36 (Vj. 29) realisiert.

## 2. Aktivitäten zum Vereinszweck Förderung der Altenhilfe:

- a) Hilfe zu Betätigungsfeldern für Menschen der Generation 50+:
  - Veranstaltungen zu Betreuungs- /Patientenverfügung sowie zur Rente
  - Hilfen und Angebote zur PC-Nutzung für Senioren
  - Gesundheitssport für Senioren, z. B. Sturzpräventionskurse u. Hockergymnastik
  - Veranstaltungen zum Thema Gesundheit, z. B. gesunde Ernährung und Förderung der Beweglichkeit, z. B. Gymnastik, Rückenschule, Reha-Sport, Gedächtnistraining
- b) Hilfe für Senioren, die die Verbundenheit zu nahe stehenden Personen ermöglicht:
  - Kontaktaufnahme und Durchführung von Treffen mit Angehörigen oder Freunden
- c) Hilfe bei Fragen zur Aufnahme in Einrichtungen, die ältere Menschen betreuen:
  - Beratung und Vermittlung an zuständige Stellen sowie Terminvereinbarungen
  - Individuelle Unterstützung und Begleitung einer Selbsthilfegruppe
- d) Hilfe bei Fragen zur Inanspruchnahme von altersgerechten Diensten:
  - Beratung und Weitervermittlung an zuständige Organisationen
- e) Hilfen zur Erhaltung einer seniorengerechten und barrierefreien Wohnung
  - Individuell Beratung zu Veränderung der Wohnung, z. B. barrierefreies Bad

## 3. Aktivitäten zum Vereinszweck Förderung der Jugendhilfe:

Hilfe und Unterstützung bei Angeboten zur Jugendbetreuung und Jugendfürsorge:

- Kinder-Eltern-Gruppen
- Basteln für Kinder und Jugendliche
- Sprachen für Kinder
- Sport für Kinder und Jugendliche
- Betrieb eines Bolzplatzes

## 4. Aktivitäten zum Vereinszweck Förderung der Volksbildung:

Förderung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen zur Fortbildung der Allgemeinheit bzw. zur Anregung der geistigen Tätigkeit interessierter Kreise:

- Bildende Kunst z. B. Malen mit unterschiedlichen Techniken und Malstilen
- Ausstellungen in den Treffs und anderen Ausstellungsräumen
- Sprachangebote zur Weiterbildung
- Beratungen zum Thema Ernährung und Wunschgewicht
- Kabarett Kleinkunstabühne

## 5. Aktivitäten im Verein und ehrenamtliches Engagement:

- Besuch eines Kammerkonzertes, als Dank für ehrenamtliches Engagement

- Weihnachtsbasar veranstaltet von den Ehrenamtlichen
- Mitgliedertreffen zum Kennenlernen und Austausch von Erfahrungen und Ideen
- Ehrenamtliche Initiative für Neugeborene "Stricken für Frühchen"
- Ehrenamtliche Unterstützungsangebote für Eltern
- Ehrenamtliches Unterstützungsangebot - Konfliktmanagement

## 6. Aktivitätenbericht

Der Verein hat im Jahr 2016 seine Aktivitäten durch verschiedene Medien wie z. B. Presse, Internet, soziale Netzwerke, Flyer, Aushänge und Mitteilungen über die Kooperationspartner weiter ausgebaut und durch verstärkte Netzwerkarbeit bekannter gemacht. Das eigene Programmheft der IDEALISTEN eV hat zu einer größeren Verbreitung der Vereinsinformationen beigetragen.

### Kooperationspartner des Vereins

Der Verein konnte auch 2016 neue Kooperationspartner gewinnen und so die satzungsgemäße Umsetzung der Vereinszwecke weiter ausbauen. Durch die neuen Partner: Wanderverein „Stramme Wade e.V.“ und „St. Josef Krankenhaus Tempelhof“ konnten die Angebote in den Bereichen Sport, Gesundheit und Kultur ausgebaut werden. Die Kooperation mit der Berliner Polizei wurde intensiviert, sodass es im Jahr 2016 insgesamt 6 Angebote in den Treffs zum Thema Seniorensicherheit gab.

### Die Partner

Kontaktstelle PflegeEngagement-NBHS, Berliner Betreuungsvereine Neukölln und Tempelhof-Schöneberg, Deutscher Rentenversicherung Bund, Kiezkooperation Mariendorf, Stadtbau-Netzwerk Generationen, VHS-Neukölln und Tempelhof-Schöneberg, Johanniter-Mobilitätshilfedienst, Ambulanter Hospizdienst der Johanniter, Kitas in Lichtenrade, Marienfelde und Mariendorf, Verein The Cold War Museum e.V., Erster Berliner Judo-Club 1922 e.V. – EBJC, Diakonie-Station Mariendorf, Murks-Nein-Danke!, Spielsprachschule Abracadabra-Berlin, JV Stern Britz e.V., Polizei Berlin, Wanderverein Stramme Wade e.V., St. Joseph Krankenhaus Tempelhof.

### Kooperation Berliner Betreuungsvereine und Deutscher Rentenversicherung Bund

Es gab regelmäßige Informationsveranstaltungen für Gruppen von den Berliner Betreuungsvereinen zu den Themen „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“. Individuelle Einzelberatungen erfolgten zusätzlich nach Terminabsprache. In

Zusammenarbeit mit der Rentenversicherung wurden in allen Treffs zahlreiche Einzelberatungen zu Themen z. B. gesetzliche Rentenversicherung, Kontenklärung und Rentenanträge durchgeführt.

#### Kooperationspartner St. Joseph Krankenhaus Tempelhof

„Stricken für Frühchen“ Ehrenamtliche engagieren sich für die Kleinsten. Im Rahmen einer Hilfsaktion stricken Ehrenamtliche des Vereins Die IDEALISTEN eV kleine Mützchen, Söckchen und wärmende Schlupfdeckchen für Frühgeborene im St. Joseph Krankenhaus in Berlin Tempelhof. Der Verein hat Kontakt zur Kinderklinik des St. Joseph Krankenhauses in Berlin Tempelhof aufgenommen und die Details abgestimmt z. B. Wollart und Größen. Die erste Übergabe erfolgte am 17.10.2016. Das Pflegepersonal und die Eltern haben sich sehr über die Geschenke gefreut, was Ansporn genug ist, für die fleißigen Strickerinnen weiter zu machen.



Übergabe der Strickkleidung an die Frühchenstation

### Kooperationspartner Berliner Polizei

Die Berliner Polizei hielt 2016 insgesamt 6 Vorträge in den Treffs zum Thema “Seniorensicherheit”. Interessierte Teilnehmer kamen um sich über folgende Themen zu informieren: Tricks an der Haustür, windige Geschäftemacher, auf gute Nachbarschaft sowie unterwegs auf Nummer sicher. Kurzweilig und informativ bekamen die Zuhörer nützliche Tipps, wie man sich besser vor Räubern, Dieben und Betrügern schützen kann. Neben dem Klassiker Taschendiebstahl wurde auch über Tricks bei Kaffeefahrten, Sicherheit in der Wohnung, Enkel-Trick und EC-Karten Sicherheit gesprochen.



Vortrag Seniorensicherheit,

Treff Britz

### Kooperationspartner Johanniter Ambulanter Hospizdienst

Füreinander da sein und zuhören, ein offenes Begegnungsangebot für Menschen die trauern bieten die Trauercafés. Der Verein Die IDEALISTEN eV und der ambulante Hospizdienst der Johanniter helfen Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Für Menschen die trauern - bei Verlust eines Angehörigen, bei Verlust der eigenen Gesundheit, bei Erkrankung von Angehörigen, bei Scheidung – Trennung – Einsamkeit oder bei Verlust der Arbeitsstelle. Im Trauercafé ist Raum und Zeit für Gespräche. Die Treffen werden professionell begleitet durch Hospiz- und Trauerbegleiter der Johanniter.



Teilnehmer Haus Brandenburg

### Schüler und Studenten engagieren sich für Kinder und Senioren

2016 haben sich Jugendliche und junge Erwachsene für Kinder und Senioren engagiert. Die Boxgruppe für Kinder in Rudow ist ein fester Bestandteil des Kursangebotes. Hinzugekommen ist eine Sportgruppe für Senioren, mit dem Schwerpunkt „Sturzprävention“, angeleitet von einem jungen qualifizierten Übungsleiter. Die Senioren PC-Gruppen in Lichtenrade und in der Gropiusstadt wurden durch das Kursangebot „Smartphone“ erweitert. Die große und beständige Teilnehmerzahl zeigt das Interesse der Senioren und die große Zufriedenheit mit den jungen Kursleitern, die sich einfühlsam und geduldig mit den Fragen der Teilnehmer befassen.



Teilnehmer des Kurses „Hilfen beim Umgang mit PC, Laptop“



Kinderboxen in Rudow

### Sport in den Treffs

2016 wurden die Sportangebote weiter ausgedehnt, die wachsende Teilnehmerzahl zeigt das große Interesse an den Gesundheitsangeboten direkt vor der Haustür. So gab es neue Kurse wie z. B. Pilates, Sturzprävention für Senioren und ganzheitliches Rückentraining. Die erfahrenen Trainer können in den kleinen Gruppen auf jeden einzelnen Teilnehmer eingehen und berücksichtigen dabei die individuellen Bedürfnisse und Einschränkungen.



Rückenfitness in Lichtenrade



Line Dance in Buckow

### Weihnachtsfeiern in den Treffs mit vorweihnachtlicher Stimmung

2016 kamen wieder viele Mitglieder, Besucher und Gäste zu den vielen Weihnachtsveranstaltungen. Mitglieder lasen Geschichten und Gedichte vor und es wurden traditionelle Weihnachtslieder gesungen. Angeregte Gespräche, der Austausch unter Nachbarn sowie die familiäre Atmosphäre hat alle Besucher begeistert.



Vereinsweihnachtsfeier



Weihnachtsfeier in Lichtenrade

### 3. Weihnachtsbasar in Britz mit Musik und Weihnachtsmann

Der Weihnachtsbasar fand am 1. Adventssonntag statt. Viele Mitglieder, Gäste und Besucher kamen in die Franz-Körner-Straße. Das behagliche Weihnachtscafé mit Kuchen, Keksen, herzhaften Genüssen und Kaffee war wieder der große Mittelpunkt und sehr gut besucht. Vor dem Treff konnten sich die Besucher bei Glühwein und Kakao unterhalten sowie der weihnachtlichen Musik des Britzer Kirchenposaunenchores lauschen. Es wurde viel erzählt, gelacht und auf dem Basar die eine oder andere Kleinigkeit für das bevorstehende Weihnachtsfest erstanden. Weihnachtliche Düfte, leise Musik und eine schöne Dekoration stimmten die Besucher auf die Vorweihnachtszeit ein.



Basar-Weihnachtscafé



Der Weihnachtsmann a. d. Basar



## Ehrenamtliches Engagement in den Treffs der IDEALISTEN eV

Die Ehrenamtlichen im Verein Die IDEALISTEN eV übernehmen Verantwortung für andere Menschen und leisten so durch ihren freiwilligen Einsatz einen großen Beitrag für die Gemeinschaft. Neben ganz praktischen Tätigkeiten, wie beispielsweise die Unterstützung bei Veranstaltungen, Spaziergängen mit Senioren und vieles Andere mehr, sind sie in den Kursen aktiv, bringen ihr Fachwissen ein und schenken der Gemeinschaft etwas sehr Wertvolles – Zeit!



Ehrenamtliche Arbeit mit Kindern in Mariendorf



Einige Beispiele für die unterschiedlichen Tätigkeiten, in denen die ehrenamtlichen Helfer den Verein unterstützen sind folgende Angebote: Gesundes Kochen, Erzählcafé, Gesundheitspflege für die Haut, Kindergruppen, Reparaturkeller, Fit durch Spielen, Strickcafé, Boxen für Kinder, Walking für jedermann, Fotokurs und Wandertage.

Fit durch Spielen in Lichtenrade



## Soziales Management und allgemeine Betreuung

Petra Diezelmüller vom Verein Die IDEALISTEN eV ist Ansprechpartnerin für alle sozialen Themen. Mit Hilfe der Mitarbeiterinnen des Vereins, Claudia Schreiber, Nicole Klotz sowie den ehrenamtlichen Unterstützern und den Kooperationspartnern, werden die Aktivitäten in den Treffs organisiert und durchführt.

Der Vorstand  
Die IDEALISTEN eV